

Reihe: Steuer, Wirtschaft und Recht

Herausgegeben von vBP StB Prof. Dr. Johannes Georg Bischoff,
Wuppertal, Dr. Alfred Kellermann, Vorsitzender Richter (a. D.) am
BGH, Karlsruhe, Prof. Dr. Günter Sieben (em.), Köln, und WP StB
Prof. Dr. Norbert Herzig, Köln

Dr. Tobias H. Eckerle

Der Einfluß der Besteuerung auf die unternehmerische Investitionsentscheidung

**Quantitative Belastungswirkungen im internationalen
Vergleich**



JOSEF EUL VERLAG
Lohmar • Köln

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsübersicht	IX
Inhaltsverzeichnis	XI
Abbildungsverzeichnis	XIX
Tabellenverzeichnis	XXIII
Abkürzungsverzeichnis	XXVII
1 Problemstellung, Zielsetzung und Vorgehensweise der Untersuchung	1
2 Determinanten des Investitionsverhaltens aus theoretischer und empirischer Sicht unter besonderer Berücksichtigung steuerlicher Einflußgrößen	7
2.1 Betriebswirtschaftliche Investitionsrechnung und Investitionsentscheidung.....	7
2.1.1 Ableitung der relevanten Einflußgrößen.....	7
2.1.1.1 Rentabilität.....	7
2.1.1.2 Liquidität.....	9
2.1.1.3 Risiko.....	10
2.1.1.4 Finanzierung.....	12
2.1.2 Beurteilung steuerlicher Einflußnahme auf Investitionsentscheidungen im Rahmen betriebswirtschaftlicher Entscheidungsmodelle.....	15
2.2 Mikroökonomische Theorie und empirische Signifikanz steuerlicher Einflußnahme auf das Investitionsverhalten von Unternehmen.....	19
2.2.1 Mikroökonomische Investitionstheorie und Ansätze zur Berücksichtigung von Steuerwirkungen auf das Investitionsverhalten.....	19
2.2.2 Empirische Signifikanz der Wirkung steuerlicher Faktoren auf die Investitionsentscheidung.....	29
2.3 Ergebnis und Implikationen für die weitere Analyse aus einzelwirtschaftlicher Sicht.....	39

3 Quantifizierung von Entscheidungswirkungen der Besteuerung im Rahmen eines standortbezogenen Steuerbelastungsvergleichs.....	43
3.1 Ableitung der Anforderungen an Inhalt und Aufbau des Belastungsvergleichs unter Berücksichtigung ökonomischer und steuerlicher Wechselwirkungen.....	43
3.1.1 Vollständigkeit.....	43
3.1.1.1 Vollständigkeit der Untersuchungseinheiten.....	43
3.1.1.2 Vollständigkeit der einzubeziehenden Steuern.....	46
3.1.2 Genauigkeit.....	49
3.1.3 Mehrperiodigkeit und Berechnungsdauer.....	51
3.1.4 Variabilität des Ansatzes zur Ableitung von Steuerwirkungen.....	52
3.1.5 Maßgröße der Steuerbelastung.....	53
3.1.6 Auswahl der Vorteilhaftigkeitsmethode.....	55
3.2 Kritische Analyse und Auswahl methodischer Ansätze zur Quantifizierung der Steuerbelastung.....	60
3.2.1 Beurteilung methodischer Ansätze zur Ermittlung der Steuerbelastung.....	60
3.2.1.1 Die Methode der effektiven Grenzsteuersätze.....	61
3.2.1.2 Vermögensendwertorientierter Steuerbelastungsvergleich mit Unternehmensmodellen.....	70
3.2.1.3 Exkurs: Abgrenzung gegenüber anderen, nicht wissenschaftlichen Methoden zur Messung von Steuerbelastungen.....	76
3.2.1.3.1 Einperiodige Steuerbelastungsvergleiche.....	77
3.2.1.3.2 Volkswirtschaftliche Steuerquoten.....	80
3.2.2 Zwischenergebnis.....	83
3.3 Zur methodischen Weiterentwicklung unternehmensmodellgestützter Steuerbelastungsvergleiche.....	88
3.3.1 Methodische Kritikpunkte an unternehmensmodellgestützten Steuerbelastungsvergleichen.....	88
3.3.2 Modellgestützter steuerlicher Standortvergleich.....	90
3.3.3 Integration empirischer Investitionsfunktionen in Unternehmensmodelle.....	95
3.4 Fazit.....	98

4 Entwicklung des Instrumentariums für den internationalen Standortvergleich und zur Ableitung von Steuerwirkungen.....	101
4.1 Methodischer Basisansatz des vermögensendwertorientierten Steuerbelastungsvergleichs anhand eines Unternehmensmodells.....	101
4.2 Methodische Erweiterungen des Gesamtkonzepts zum steuerlichen Standortvergleich.....	106
4.2.1 Integration ländertypischer Unternehmensstrukturen.....	106
4.2.2 Erweiterung des Belastungskonzepts.....	112
4.2.2.1 Vergleichbarkeit der Investitionsalternativen.....	112
4.2.2.2 Vergleichbarkeit aller Gewinnverwendungsstrategien.....	117
4.3 Erweiterungen im Unternehmensmodell.....	126
4.3.1 Abbildung bestehender Unternehmen.....	126
4.3.2 Integration endogenisierten Investitionsverhaltens durch Implementierung einer Investitionsfunktion.....	134
4.3.2.1 Methodischer Ansatz.....	134
4.3.2.2 Ausgestaltung der induzierten Erweiterungsinvestitionen.....	142
4.3.3 Erweiterung des Konzepts um Investitionsanreize durch steuerliche Investitionsförderungsmaßnahmen auf Ebene der Gesellschaft.....	147
5 Qualitativer Vergleich der einbezogenen Steuernormen in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, den Niederlanden und den USA.....	159
5.1 Vergleich der laufenden und aperiodischen Besteuerung in den betrachteten Ländern.....	159
5.1.1 Besteuerung von Kapitalgesellschaften in Deutschland.....	160
5.1.1.1 Körperschaftsteuer, -System und steuerliche Gewinnermittlung.....	160
5.1.1.2 Gewerbesteuer.....	164
5.1.1.3 Grundsteuer.....	165
5.1.2 Besteuerung natürlicher Personen als Anteilseigner von Kapitalgesellschaften in Deutschland.....	166
5.1.3 Besteuerung von Kapitalgesellschaften in Frankreich.....	168
5.1.3.1 Körperschaftsteuer, -System und steuerliche Gewinnermittlung.....	168
5.1.3.2 Gewerbesteuer.....	174
5.1.3.3 Arbeitgebersteuern.....	175

5.1.3.4	Grundsteuer.....	175
5.1.4	Besteuerung natürlicher Personen als Anteilseigner von Kapitalgesellschaften in Frankreich.....	176
5.1.4.1	Einkommensteuer.....	176
5.1.4.2	Vermögensteuer.....	178
5.1.5	Besteuerung von Kapitalgesellschaften in Großbritannien.....	179
5.1.5.1	Körperschaftsteuer, -System und steuerliche Gewinnermittlung.....	179
5.1.5.2	Grundsteuer.....	184
5.1.6	Besteuerung natürlicher Personen als Anteilseigner von Kapitalgesellschaften in Großbritannien.....	185
5.1.7	Besteuerung von Kapitalgesellschaften in den Niederlanden.....	187
5.1.7.1	Körperschaftsteuer, -System und steuerliche Gewinnermittlung.....	187
5.1.7.2	Grundsteuer.....	190
5.1.8	Besteuerung natürlicher Personen als Anteilseigner von Kapitalgesellschaften in den Niederlanden.....	191
5.1.8.1	Einkommensteuer.....	191
5.1.8.2	Vermögensteuer.....	193
5.1.9	Besteuerung von Kapitalgesellschaften in den USA.....	194
5.1.9.1	Körperschaftsteuer, -System und Gewinnermittlungsvorschriften auf nationaler Ebene und in Kalifornien.....	194
5.1.9.2	Vermögensteuer in Kalifornien.....	202
5.1.10	Besteuerung natürlicher Personen als Anteilseigner von Kapitalgesellschaften in den USA.....	203
5.1.10.1	Einkommensteuer auf nationaler Ebene und im Staat Kalifornien.....	203
5.1.10.2	Vermögensteuer in Kalifornien.....	205
5.1.11	Zusammenfassung.....	206
5.2	Besondere Förderung unternehmerischer Investitionen.....	212
5.2.1	Bedeutsame Investitionsförderungsmaßnahmen in Deutschland.....	213
5.2.1.1	Steuerliche Investitionsförderung.....	213
5.2.1.1.1	Sonderabschreibung und Ansparabschreibung für kleine und mittlere Unternehmen.....	213
5.2.1.1.2	Rücklage nach § 6b EStG.....	215
5.2.1.2	Investitionszulagen und -Zuschüsse.....	217

5.2.1.2.1	Investitionszulage in den neuen Bundesländern.....	217
5.2.1.2.2	F+E-Zuschüsse für mittelständische Unternehmen....	218
5.2.2	Bedeutsame Investitionsförderungsmaßnahmen in Frankreich.....	219
5.2.2.1	Steuerliche Investitionsförderung.....	219
5.2.2.1.1	Zur Bedeutung regionaler Förderzonen.....	219
5.2.2.1.2	Ansatz an der Bemessungsgrundlage.....	220
5.2.2.1.2.1	Sonderabschreibungen für Gebäude in regionalen Förderzonen.....	220
5.2.2.1.2.2	Sonderabschreibungen im Rahmen regionaler Strukturförderung.....	220
5.2.2.1.3	Ansatz am Tarif.....	221
5.2.2.1.3.1	Partielle Steuerbefreiung für neu gegründete Unternehmen in ZAT, ZRU und ZRR.....	221
5.2.2.1.3.2	Steuerbefreiungen für neu gegründete Unternehmen in ZFU.....	222
5.2.2.1.3.3	Befreiung von der taxe professionnelle für Unternehmen in ZAT und ZRR.....	222
5.2.2.1.3.4	Befreiung von der taxe professionnelle für Unternehmen in ZFU und ZRU.....	223
5.2.2.1.4	Ansatz an der Steuerschuld.....	224
5.2.2.1.4.1	F+E-Steuergutschrift.....	224
5.2.2.1.4.2	Steuergutschrift für neu geschaffene Arbeitsplätze.....	225
5.2.2.2	Investitionszulagen und -Zuschüsse.....	225
5.2.3	Bedeutsame Investitionsförderungsmaßnahmen in Großbritannien.....	226
5.2.3.1	Steuerliche Investitionsförderung.....	226
5.2.3.1.1	Ansatz an der Bemessungsgrundlage.....	226
5.2.3.1.1.1	Sonderabschreibungen für Betriebsgebäude in Förderregionen.....	226
5.2.3.1.1.2	Sonderabschreibungen für kleine und mittlere Unternehmen.....	227
5.2.3.1.1.3	F+E-Sofortabschreibung.....	228
5.2.3.1.1.4	Roll-over-Relief.....	228
5.2.3.1.2	Ansätze am Tarif.....	229
5.2.3.1.2.1	Senkung des Steuertarifs für kleine und mittlere Unternehmen.....	229

5.2.3.1.2.2	Grundsteuerbefreiung für Betriebsgebäude in Förderregionen.....	229
5.2.3.2	Investitionszulagen und -Zuschüsse.....	230
5.2.4	Bedeutsame Investitionsförderungsmaßnahmen in den Niederlanden.....	231
5.2.4.1	Steuerliche Investitionsförderung.....	231
5.2.4.1.1	Ansatz an der Bemessungsgrundlage.....	231
5.2.4.1.1.1	Sonderabschreibungen für Investitionen in strukturschwachen Gebieten.....	231
5.2.4.1.1.2	Sonderabschreibung für technologieorientierte Wirtschaftsgüter.....	232
5.2.4.1.1.3	Investitionsabzug.....	232
5.2.4.1.1.4	Wiederbeschaffungsrücklage.....	233
5.2.4.1.2	Ansätze an der Steuerschuld.....	234
5.2.4.2	Investitionszulagen und -Zuschüsse.....	234
5.2.4.2.1	Investment Premium Regulation.....	234
5.2.4.2.2	Arbeitsplatzzulage.....	235
5.2.5	Bedeutsame Investitionsförderungsmaßnahmen in den USA.....	235
5.2.5.1	Steuerliche Investitionsförderung mit Ansätze an der nationalen Steuerschuld.....	236
5.2.5.1.1	Inkrementelle Steuergutschrift für F+E-Kosten.....	236
5.2.5.1.2	Regionale Förderung zur Schaffung neuer Arbeitsplätze.....	237
5.2.5.1.3	Work opportunity tax credit.....	237
5.2.5.1.4	Zusammenfassung zum general business credit.....	238
5.2.5.2	Steuerliche Investitionsförderung mit Ansätze an der bundesstaatlichen Steuerschuld.....	238
5.2.5.2.1	Inkrementelle Steuergutschrift für F+E-Kosten in Kalifornien.....	238
5.2.5.2.2	Enterprise zone employer credit in Kalifornien.....	239
5.2.5.2.3	Neuinvestitionsgutschrift in Kalifornien.....	240
5.2.5.2.4	Temporäre Vermögensteuerbefreiung in Kalifornien.....	241
5.2.6	Zusammenfassung.....	241
6	Quantitative Analyse der steuerlichen Standortunterschiede und Entscheidungswirkungen.....	245
6.1	Vorgehensweise bei der quantitativen Analyse.....	245

6.2	Auswahl und Erläuterung der herangezogenen ländertypischen Modell- unternehmen.....	246
6.3	Identifikation der bedeutsamen steuerlichen Standortunterschiede für mittel- ständische Unternehmen aus deutscher Sicht.....	259
6.3.1	Steuerliche Standortunterschiede im Ausgangsfall.....	259
6.3.2	Veränderung der Belastungsunterschiede bei unterschiedlichen Daten- konstellationen.....	268
6.3.2.1	Variation des Ausschüttungsverhaltens.....	268
6.3.2.2	Variation der Anzahl der Gesellschafter bzw. der Beteili- gungsquote.....	274
6.3.3	Veränderung der Wettbewerbsposition deutscher Unternehmen nach der Steuerreform 2001.....	278
6.4	Quantifizierung der Einflußwirkungen der Besteuerung auf das Investitions- verhalten anhand verschiedener Förderungsmaßnahmen und Steuerreform- vorschläge.....	286
6.4.1	Ansätze und Wirkungsweise der empirischen Investitionsfunktion.....	286
6.4.2	Beurteilung ausgewählter Investitionsförderungsmaßnahmen und Steuerreformvorschläge in den betrachteten Ländern.....	293
6.4.2.1	Zu den Zielsetzungen von Investitionsförderungen und Steuerreformen.....	293
6.4.2.2	Maßnahmen in Deutschland.....	294
6.4.2.3	Maßnahmen in Frankreich.....	302
6.4.2.4	Maßnahmen in Großbritannien.....	309
6.4.2.5	Maßnahmen in den Niederlanden.....	312
6.5	Zusammenfassung der Ergebnisse und Ableitung von Gestaltungsempfeh- lungen.....	316
7	Zusammenfassung der Ergebnisse.....	321
7.1	Methodische Vorgehensweise zur Ermittlung des steuerlichen Einflusses auf unternehmerische Investitionsentscheidungen.....	321
7.2	Wesentliche Ergebnisse der Simulationsrechnungen.....	328
	Literaturverzeichnis.....	335